



Sackmann Fahrradreisen



Von der Hauptstadt Tschechiens, Prag, aus starten Sie Ihre beeindruckende Radreise...

Wundervolle Radreise von der Prager Metropole nach Krakau in Polen

Eine tolle Radreise von Prag nach Krakau

Radeln Sie auf dieser Reise durch **zwei Hauptstädte**, denn Krakau war bis 1596 die Hauptstadt des Polnischen Königreichs. Sie starten in Prag und fahren bis zur Elbe, der Sie flussaufwärts folgen. Unterwegs besuchen Sie das bekannte **Kutná Hora** mit seiner gotischen Kathedrale. Nachdem Sie die Elbe verlassen haben, führt die Strecke sowohl an bunten Städtchen wie **Litomyšl** oder **Moravská Třebová**, aber auch an **prachtvollen Burgen**, wie der märchenhaften Burg Bouzov vorbei. Ein hügeliger Streckenabschnitt führt Sie zur **alten mährischen Hauptstadt Olomouc**, die aufgrund ihrer Schönheit auch „Kleines Prag“ genannt wird. Olomouc verlassend erreichen Sie den Fuß der **Beskydy Berge** und genießen das traumhafte Panorama. Weitere pittoreske Städte wie **Hranice** und **Štramberk** liegen vor Ihnen. In der **Tešínsko Region** angekommen, überqueren Sie die Grenze und sind nun in Polen. Diese schöne Seengegend beherbergt die **Stadt Pszyna** mit ihrem schönen Schloss und einem Freiluftmuseum. Im nächsten Streckenabschnitt besuchen Sie die **Stadt Oswieczim**, die im Zweiten Weltkrieg durch das nahegelegene Konzentrationslager Auschwitz eine traurige Berühmtheit erlangte. Von hier aus geht es weiter zur **historischen Stadt Krakau**, wo Sie die beeindruckende Altstadt oder das mächtige **Wawel Schloss** besuchen können.

Anforderungen 2-3

Einige hügelige Etappen, für durchschnittlich geübte Radler noch gut zu bewältigen.

Landkarte



Reisebeschreibung für die 9-Tages Variante:

Möglicher Zusatztag: Fakultativ – Ankunft in Prag

Ankunft in Prag, Einchecken im Hotel. Das Programm an diesem Tag ist optional und daher *nicht im Preis inkludiert*. Es bleibt Ihnen überlassen, ob Sie Prag alleine erkunden wollen, ob sie entspannen wollen oder an einer einzigartigen Radtour durch die Stadt teil zu nehmen (siehe Details unten „Prag per Rad“). Diese Tour wird von gebürtigen Pragern geleitet, die ihre Stadt wirklich lieben und die Ihnen weit mehr als nur die Highlights aus dem Lonely Planet Reiseführer zeigen werden – die ganze Tour findet im Radsattel statt und endet bei einem guten Bier in einem gemütlichen, sorgfältig ausgesuchten Lokal. Zögern Sie nicht, uns nach dieser Extra-Tour zu fragen, sie gehört zu den beliebtesten unserer Kunden! Wenn Sie nicht unter Zeitdruck stehen, empfehlen wir den Aufenthalt in Prag um ein paar Tage zu verlängern, damit Sie alle Schönheiten und verborgenen Plätze dieser wunderschönen Stadt entdecken können. Gerne organisieren wir für Sie ein mehrtägiges abwechslungsreiches Programm in Prag, ganz nach ihrem Wunsch.

1. Tag: Prag - Nymburk - Kutná Hora, ca. 42 km

Ihren ersten Radtag beginnen Sie ganz gemütlich mit einem Transfer von Prag nach Nymburk. Dort angekommen, besteigen Sie Ihr Rad und starten Ihre Radreise auf einem leicht zu fahrenden Radweg, der Sie immer an der Elbe entlang in die Kurstadt Poděbrady bringt. Von dort setzen Sie Ihren Weg in Richtung der alten königlichen Stadt Kolín mit ihrer verzierten Renaissance-Synagoge fort. Anschließend verlassen Sie die Elbe und fahren zum ersten UNESCO-Welterbe auf der Strecke: Kutná Hora, bekannt für seine alten Silberminen. Im Mittelalter war es eine der wichtigsten Städte Europas und aufgrund des Silbervorkommens natürlich sehr reich. Auch die gute Lage entlang der Handelsstraßen war von Vorteil, und so können Sie heute in einer Stadt voller herrlicher mittelalterlicher und barocker Architektur entspannen. Als krönenden Abschluss besuchen Sie die atemberaubende St. Barbara Kirche – ein Juwel der gotischen Architektur.

2. Tag: Kutná Hora - Pardubice, ca. 53 km

Bevor Sie Kutná Hora verlassen, können Sie einen außergewöhnlichen Schauplatz besuchen: das Beinhaus von Sedlec. Die Verzierungen wurden aus den Knochen von mehr als 30.000 Toten erstellt, was dem Ganzen einen faszinierende, aber auch makabere Aura verleiht. Gleich zu Beginn der heutigen Radetappe geht es wieder zurück an die Elbe, doch vorher können Sie sich noch das klassizistische Chateau Kacina anschauen. Von hier aus geht es dann am Fluss entlang zur nationalen Pferdezuchtfarm Kladruby, wo bereits seit dem 16. Jahrhundert die außergewöhnlichen Pferde gezüchtet werden. Am Nachmittag radeln Sie am Bunkov-See entlang und können immer wieder Pausen am Strand einlegen, um sich zu erholen oder im schönen Wasser abzukühlen. Der letzte Stopp heute wird die mittelalterliche Stadt Pardubice sein. Ein bezauberndes ruhiges Städtchen mit einem Chateau und alten Straßen. Hier wird auch der bekannte SEMTEX Sprengstoff hergestellt. Alle Naschkatzen kommen ebenfalls auf ihre Kosten, denn Pardubice ist bekannt für seine Lebkuchenspezialitäten.

3. Tag: Pardubice - Litomyšl, ca. 61 km

Heute verlassen Sie die Elbe endgültig und können zunächst das Schloss Kuntická Hora besichtigen oder auch nur von außen bewundern. Im Anschluss folgen Sie dem kleineren Fluss Loucná, der Sie nach Vraclav bringt. Hier hat die Adelsfamilie Vršovec ein Denkmal errichtet bekommen. Der nächste Halt ist dann Vysoké Mýto. Die im Mittelalter gegründete Stadt hat nichts von ihrem historischen Charme verloren und besticht durch einen pittoresken Marktplatz und gut erhaltene Altstadtttore, obwohl die Stadt heute in erster Linie dafür bekannt ist Busse zu bauen. Der letzte Halt der heutigen Etappe ist das UNESCO

Welterbe-Städtchen Litomyšl. Das Renaissance-Schloss mit seinen eindrucksvollen Gärten ist hier absolut einen Besuch wert. Aber auch Musikliebhaber werden hier auf ihre Kosten kommen, denn Litomyšl ist die Geburtsstadt des bekannten tschechischen Komponisten Bedřich Smetana, den man hier jedes Jahr mit einem Fest der klassischen Musik feiert.

4. Tag: Litomyšl - Moravská Třebová, ca. 44 km

Heute lassen Sie Böhmen hinter sich und überqueren die historische Grenze nach Mähren, den östlichen Teil des Landes Tschechien. Sie fahren durch die Schlucht zwischen dem böhmisch-mährischen Hochland und dem Adlergebirge und können die Renaissance-Stadt Svitavy mit ihrem Marktplatz und der größten Arkade Tschechiens bewundern. Anschließend gilt es einen längeren Anstieg zu überwinden, wofür Sie aber mit einer fantastischen Aussicht belohnt werden. Danach geht es für heute nur noch bergab in die Stadt Moravská Třebová, in der Sie auch übernachten werden. Dieses kleine Städtchen besticht durch ein schönes Renaissance-Chateau, eines der schönsten in ganz Mähren.

5. Tag: Moravská Třebová - Olomouc, ca. 68 km

Auch heute radeln Sie wieder über das Hochland von Mähren und werden mit schönen Sehenswürdigkeiten belohnt. Zunächst folgen Sie dem Fluss Třebávka und können sich auf der flachen Strecke gut warm fahren. In diesem Grenzgebiet gibt es zahlreiche Burgruinen, von vielen sind nur noch einzelne Fragmente übrig. Sie verlassen nun den Fluss und kommen nach Bouzov, einen der romantischsten Orte in ganz Tschechien. Dann geht es weiter zum Fluss Morava, an dem Sie für den Rest der Tour mehr oder weniger entlang fahren werden. Heute folgen Sie ihm erst einmal bis nach Olomouc, der ehemaligen mährischen Hauptstadt, die auch als „Kleines Prag“ bekannt ist. Wenn Sie möchten, können Sie die letzte Strecke auch mit dem Zug zurücklegen.

6. Tag: Olomouc - Hranice / Teplice nad Bečvou, ca. 58 km

Von Olomouc aus radeln Sie am Fluss Bystrice entlang in Richtung Osten, bis Sie in die Region Tršice kommen. Die kleinen Burgen und die großartige Aussicht auf den heiligen Hügel Svatý Kopeček wird Sie ins Staunen versetzen. In Prerov erreichen Sie dann den Fluss Bečva und folgen diesem auf einem netten Fahrradweg flussaufwärts. In Lipník haben Sie Zeit, das schöne Stadtzentrum mit einem Schloss und bezaubernden Gärten zu besichtigen. Falls Sie lieber die mächtige Helfštýn Burg bestaunen möchten, fahren Sie einfach ein kleines Stück bergauf. Danach geht es wieder am Fluss Morava entlang bis nach Hranice mit seinem Renaissance-Marktplatz. Auf der anderen Seite des Flusses erwartet Sie dann Teplice nad Bečvou, wo Sie den Tag genüsslich im örtlichen Spa ausklingen lassen können.

7. Tag: Hranice / Teplice nad Bečov - Český Tešín / Cieszyn – Oswiecim (Auschwitz), ca. 79 km

Am Morgen gelangen Sie mit dem Zug oder einem Autotransfer von Hranice nach Český Tešín. Gleich am Morgen überqueren Sie die Grenze und führen Ihre Reise in Polen fort. Auf kleinen Sträßchen lassen Sie das Bergpanorama hinter sich. Die erste Pause machen Sie in Skoczow, wo Sie auf den Fluss Wisla treffen. Sie fahren nun durch eine schöne Seenlandschaft, die vom Goczalkowicke Damm gekrönt wird. Der nächste Halt ist das historische Pszyna, wo ein Chateau, ein Freiluftmuseum und ein Naturpark mit Zubr (europäische Büffel) darauf warten, von Ihnen besichtigt zu werden. Die Tour führt Sie weiter nach Oswiecim, das im Zweiten Weltkrieg durch das nahegelegene Konzentrationslager Auschwitz eine traurige Berühmtheit erlangte.

8. Tag: Oswiecim (Auschwitz) – Krakow (Krakau), ca. 73 km

Am letzten Tag Ihrer Fahrradreise geht es am Fluss Wisla entlang nach Lipowiec. In dieser historischen Stadt können Sie die majestätische Burgruine oder das Freilichtmuseum besuchen. Nun geht es wieder ein bisschen bergauf, dafür werden Sie aber durch die tolle Aussicht auf die ländliche Gegend belohnt. Der nächste Halt ist dann entweder ein Kloster in Alwera oder ein Höhlenkomplex in einem Naturschutzgebiet in der Nähe von Baczov. Im schönen Krakau kommt Ihre Tour zum Ende, und Sie können die Stadt der polnischen Könige und Erzbischöfe erkunden.

Tipp: Wer gerne länger die Gedenkstätte in Auschwitz ansehen möchte, kann die Fahrradstrecke verkürzen oder komplett durch einen Zugtransfer nach Krakau ersetzen.

9. Tag: Krakow (Krakau)

Wir empfehlen Ihnen, sich noch mehr Zeit für die Erkundung dieser wunderschönen Stadt zu nehmen. Die ehemalige Hauptstadt des Polnischen Königreichs ist voll versteckter Juwelen und pittoresker Orte. Wie auch in Prag zu Beginn der Tour, empfehlen wir mehrere Tage in Krakau zu verbringen. Gerne empfehlen wir Ihnen eines der zahlreichen Hotels (von 2** bis 4****), in denen wir Zusatznächte für Sie buchen können.

[Reisebeschreibung für die 12-Tages Variante:](#)

Möglicher Zusatztag: Fakultativ - Anreise nach Prag (siehe oben)

1. Tag: Prag - Nymburk, ca. 63 km

Der Beginn dieser Tour ist etwas Außergewöhnliches: Sie verlassen Prag, indem Sie auf einem U-Bahn-Tunnel entlangfahren. Zuerst geht es nach Nord-Osten, und Sie gelangen schon bald in die fruchtbare Ploabí-Region.

Der erste Stopp ist die Altstadt von Celákovice, gefolgt von Prerov nad Labem, in dem Europas ältestes Kulturmuseum zu sehen ist. Nun können Sie wählen, ob Sie links oder rechts der Elbe fahren wollen. Das linke Ufer bietet kleine asphaltierte Seitenstraßen, und zusätzlich können Sie sich am örtlichen See eine Abkühlung verschaffen. Am Ende des Tages erreichen Sie, von der Elbe geführt, die alte Stadt Nymburk. Wenn Sie möchten, können Sie hier das lokale Postržiny-Bier probieren und auf den tschechischen Schriftsteller Bohumil Hrabal anstoßen. Dieser ist nämlich ein bekannter Sohn der Stadt und wuchs in der örtlichen Brauerei auf.

2. Tag: Nymburk - Kutná Hora, ca. 42 km

Heute geht es zunächst an der Elbe entlang in die Kurstadt Pobebrady. Von dort radeln Sie in Richtung der alten königlichen Stadt Kolín, mit ihrer verzierten Renaissance-Synagoge. Hier heißt es Abschied nehmen von der schönen Elbe, und Sie fahren weiter zum ersten UNSECO-Welterbe auf der Strecke: Kutná Hora, bekannt für seine alten Silberminen. Im Mittelalter war es aufgrund des Silbervorkommens, eine der wichtigsten Städte in Europa. Auch ihre gute Lage an der Handelsstraße verschaffte der Stadt einen großen Vorteil, und so können Sie die Meisterwerke der mittelalterlichen und barocken Architektur heute in voller Pracht bestaunen. Der krönende Abschluss wird sicherlich die Besichtigung der atemberaubenden St. Barbara Kirche - ein Juwel der gotischen Architektur - sein.

3. Tag: Kutná-Hora - Pardubice, ca. 53 km

4. Tag: Pardubice - Litomyšl, ca. 61 km

5. Tag: Litomyšl - Moravská Trebová, ca. 44 km

6. Tag: Moravská Trebová - Olomouc, ca. 68 km

7. Tag: Olomouc - Hranice / Teplice nad Becnou, ca. 58 km

8. Tag: Hranice / Teplice nad Becnou - Štramberk, ca. 42 km

Heute wird es etwas anstrengender, aber dennoch nicht weniger interessant. Je mehr Sie sich der tschechisch-polnischen Grenze nähern, desto mehr Schlösser, Burgruinen und historische Städtchen werden Sie sehen. Nachdem Sie morgens einige Kilometer am Fluss Becnou entlangefahren sind, wird die Tour wieder hügelig. Der erste Halt wird Starý Jicín mit seiner Burg sein. In Nový Jicín werden Sie den historischen Marktplatz, der mit einem lustigen Brunnen versehen ist, sehen. Von hier aus fahren Sie in einem munteren Auf und Ab nach Štramberk. Dieses süße Städtchen besticht durch die Holzhäuschen, die sich unter einem großen Schlossturm reihen. Auch Ihr Gaumen darf sich an den "Štramberker Ohren" erfreuen - aber keine Sorge, diese bestehen nur aus Lebkuchen.

9. Tag: Štramberk - Český Tešín / Cieszyn, ca. 64 km

Direkt nachdem Sie Stramberk verlassen haben, erreichen Sie Koprivnice, das für die Tatra LKW's bekannt ist. Danach geht es auf einer hügeligen

Strecke weiter bis nach Hukvaldy, einer kleinen Stadt, über der eine Burg thront. Sie ist vor allem als Geburtstort des Komponisten Leoš Janáček bekannt, an dessen Haus Sie auch vorbeifahren werden. Danach geht es am Fluss Ondřejnice entlang in die Stadt Frýdek-Místek. Nach einem gemütlichen Mittagessen radeln Sie dann an den Žermanice See, wo Sie sich abkühlen können. Nach der Abkühlung ist es nur noch ein kurzes Stück bis nach Český Tešín/Cieszyn, wo Sie heute übernachten werden.

10. Tag: Český Tešín / Cieszyn - Oswiecim (Auschwitz), ca. 79 km
Gleich am Morgen werden Sie die Grenze zu Polen überqueren und Ihre Reise auf polnischem Gebiet fortsetzen. Auf kleinen Straßen lassen Sie das wunderschöne Bergpanorama hinter sich. Der erste Halt wird in Skoczow sein, wo Sie auf den Fluss Wisla treffen. Nun radeln Sie durch eine schöne Seenlandschaft, die vom Goczalkowicke Damm gekrönt wird. Weiter geht es in das historische Pszyna, wo Sie ein Chateau, ein Freiluftmuseum und ein Naturpark mit Zubr (europäische Büffel) erwarten. Die Tour führt Sie bis nach Oswiecim, das im Zweiten Weltkrieg durch das nahegelegene Konzentrationslager Auschwitz eine traurige Berühmtheit erlangte.

11. Tag: Oswiecim (Auschwitz) – Krakow (Krakau), ca. 73 km

12. Tag: Krakow (Krakau)

Prag per Rad

Voraussichtliches Streckenprogramm*:

08:30 – 08:40 Willkommensbriefing, Erklärung der Grundregeln für das sichere Fahrradfahren in der Stadt, eventuelle Fahrradeinstellung.

08:40 – 13:00 Fahrradstrecke durch Prag. Während der Tour sehen Sie die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten (Nationaltheater, Altstädter Ring, Prager Burg, Judenviertel) wie geheime und prachtvolle Plätze und Merkwürdigkeiten der Stadt (St. Michaels - Holzkirche, John Lennons Mauer, romantischer Hügel Petřín, Franz Kafka - Statue, Hauptkommando der ehemaligen kommunistischen Polizei und viel mehr). Auf unserem Weg machen wir auch in einem typischen tschechischen Biergarten oder Gasthaus einen Halt.

13:30 Rückkehr ins Hotel

* englischsprachig; Alle Zeitangaben dienen zur Orientierung und können sich laut Vereinbarung mit unseren Kunden oder laut der aktuellen Situation verändern.

Prag-Krakau

9 Tage / 8 Nächte*

12 Tage / 11 Nächte*

Individuelle Reise

Termine:

täglicher Start von Mai bis Mitte Oktober möglich

Mindestteilnehmerzahl:

2 Personen

Preise:

pro Person

- 9-Tages Variante

Kat. A

im DZ: 1230.- €

EZ-Zuschlag: 250.- €

HP-Zuschlag: 250.- €

Kat. B

im DZ: 975.- €

EZ-Zuschlag: 210.- €

HP-Zuschlag: 210.- €

Leihrad: 135.- €

Elektrorad: 225.- €

- 12-Tages Variante

Kat. A

im DZ: 1490.- €

EZ-Zuschlag: 295.- €

HP-Zuschlag: 360.- €

Kat. B

im DZ: 1125.- €

EZ-Zuschlag: 295.- €

HP-Zuschlag: 290.- €

Leihrad: 180.- €

Elektrorad: 300.- €

Leistungen:

- 8 bzw. 11 Übernachtungen in gebuchter Kategorie

Kat. A: luxuriöse Premium-Unterkünfte mit 4 Sternen

Kat. B: bequeme, oft familiengeführte Standard-Unterkünfte mit 2-3 Sternen, manchmal auch Frühstückspensionen

- Frühstück
- Persönliche Begrüßung und Infogespräch am Anreisetag (englischsprachig)
- Zugfahrten / Transfers laut Reiseverlauf (bei 9-Tage-Variante)
- Sorgfältig ausgearbeiteter Routenverlauf sowie detaillierte Beschreibung der einzelnen Tagestouren mit Höhenprofilen und Wegbeschreibungen zu den gebuchten Hotels

- Ausführliche Reiseunterlagen pro Zimmer (mit offiziellen Radkarten, auf denen die Route eingezeichnet ist und Tipps zu Sehenswürdigkeiten)
- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel (9-17 Uhr)
- Auf Wunsch GPS-Daten für Ihr Navigationsgerät
- 7 Tage Servicehotline

nicht im Reisepreis enthalten:

- An- und Abreise
- Übernachtung in Prag zu Beginn der Reise
- Mittag- und Abendessen
- Eintritte in Museen und Sehenswürdigkeiten
- Fahrradmieta
- fakultative Zug- und/oder Schifffahrten
- Versicherungen

Extras:

- Leihrad mit Fahrradhelm und Lenkertasche:
24-Gang Tourenrad: ab 180.- €
Elektrorad: 300.- €
- "Prag per Rad"-Tour pro Person:
ab 2 Personen: 70.- €
ab 4 Personen: 55.- €
ab 6 Personen: 50.- €

Anreise:

- Ermäßigte RIT-Fahrkarten ab jedem DB-Bahnhof. Gute Bahnverbindungen nach Prag
- Tiefgaragenparkplatz in Prag ca. 10.- €/Tag

Zusatznächte:

pro Person

- in Prag pro Person: 55.- bis 135.- €
- in Krakau: 60.- bis 140.- €

***Hinweis:**

Eine Übernachtung in Prag zu Beginn der Reise ist bei Buchung als Zusatznacht gerne möglich. Ansonsten radeln Sie gleich am Anreisetag los.

Sackmann Fahrradreisen

Eckenerweg 20, 72336 Balingen, Deutschland

Tel. +49-(0) 74 33-96 75 322

www.sackmann-fahrradreisen.de

info@guido-sackmann.de